Veranstalter dieser Reise:

inventia | Reisen jenseits vom Mittelmaß
Huttropstraße 60
45138 Essen
201 858 909 60

welcome@inventia.de

ANTARKTIS: ANTARKTIS

ANTARKTISCHE HALBINSEL UND ÜBER DEN POLARKREIS HINAUS - ENTDECKUNG DES TIEFEN SÜDENS

- Start ist in Ushuaia in Argentinien, der südlichsten Stadt der Welt
- Durchquerung der Drake Passage
- unvergleichliche Landschaften
- Überquerung des Südpolarkreises
- Ausflüge mit dem Zodiac in entlegene Buchten
- Durchfahren unzähliger Eisschollen des Crystal-Sound
- Bei guten Eisverhältnissen: Fahrt durch den “Gullet”
- Optional: Polartauchen (auf Anfrage)

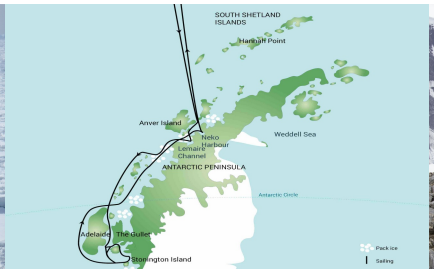
13 Tage (12 Nächte) Antarktis-Expedition ab/bis Ushuaia mit Drake Passage, Antarktischer Halbinsel und Polarkreis.

Eine Expeditions-Kreuzfahrt zur Antarktischen Halbinsel wird die beste Entscheidung Ihres Lebens sein. Die Fjorde und Buchten um die Antarktische Halbinsel sind so einzigartig wie kaum eine andere Region der Welt. Jeden Tag gibt es Neues zu entdecken: verlassene Walfangstationen, Forschungsstationen, Gletscher, schneebedeckte Berge, Wale, Pinguine und Robben. Und dazu die Mitternachtssonne, welche diese traumhaften Landschaften und Eindrücke bis zu 24 Stunden in den schönsten Farbtönen erscheinen lässt.

Diese Reise entlang der Antarktischen Halbinsel führt durch Gewässer, in denen sich Zwerg-, Buckel- und Finnwale tummeln. Neben der Walbeobachtung erleben Sie auch eine einzigartige Vogelwelt mit Albatrossen, Kapsturmvögeln, Schwalben oder Antarktissturmvögeln. Diese Schiffsexpedition bietet zudem an mehreren Stellen die Möglichkeit für Aktivitäten wie z.B. Polartauchen (gegen Aufpreis) in den von Eisbergen übersäten Gewässern.

Bei Anlandungen mit dem Zodiac haben Sie die ideale Aussicht auf die umgebenden Schneeberge und die Möglichkeit, den Weißen Kontinent bei einer Wanderung hautnah zu erleben. Mögliche Orte für Anlandungen sind Livingston Island mit Esels- und Zügelpinguinen; Deception Island mit Vulkan, verlassener Walfangstation und heißen Quellen; Neko Harbour mit seiner epischen Landschaft aus riesigen Gletschern und endlosen Schneeflächen; Paradise Bay – der Name ist

Programm; Detaille Island mit einer verlassenen britischen Forschungsstation; oder die Melchior Islands.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) – auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das “Ende der Welt” bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

2. - 3. Reisetag: Der Weg der Polarforscher

Während der nächsten zwei Tage in der Drake Passage, bekommen Sie einen Einblick in das Leben aus der Perspektive der Polarforscher, die diesen Regionen zuerst trotzten: kühle Salzbrisen, rauschende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der zwischen den Wellen auftaucht.

Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz, welche die natürliche Grenze der Antarktis darstellt, passiert haben, befinden Sie sich in der zirkum-antarktischen Auftriebszone. Diese entsteht, wenn nordwärts fließendes kaltes Wasser mit wärmeren subantarktischen Wassermassen kollidiert.

Nicht nur das marine Leben sondern auch die Vogelwelt verändern sich dadurch. Wanderalbatrosse, Graukopf Albatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, südliche Eissturmvögel, Buntfuß-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

4. - 5. Reisetag: Ankunft in der Antarktis

Graue Steingipfel mit Schnee bedeckt, Türme aus gebrochenem blau-weißem Eis und eine sehr vielfältige Tier- und Pflanzenwelt. Sie passieren zuerst die schneebedeckten Melchior-Islands und durchfahren den Schollaert-Channel, der sich zwischen Brabant- und Anvers-Islands befindet.

Orte für Aktivitäten können Folgende sein:

Cuverville Island – Die kleine Felseninsel liegt zwischen den Bergen der Antarktischen Halbinsel und Rongé-Island. Hier befinden sich eine große Eselspinguinkolonie sowie einige Brutpaare von Braunen Skuas.

Neko Harbour – Eine epische Landschaft, bestehend aus riesigen Gletschern und endlosem, von Wind geformten Schneeflächen. Bei einem Ausfluges mit dem Zodiac haben Sie die beste Perspektive auf die umgebenen Berggipfel.

Paradise-Bay – Sie könnten eine Zodiac-Fahrt in diesen weitläufigen, eisbedeckten Gewässern unternehmen, bevor Sie zum Lemaire-Kanal fahren.

6. - 8. Reisetag: Duch den "Gullet"

Nach einer bequemen Nachtfahrt auf See erwachen Sie mitten in den unzähligen Inseln südlich des Lemair-Channels. Sie befinden sich nun ganz in der Nähe des Polarkreises. Wenn das Eis nicht zu dick ist, können Sie durch den treffend benannten “Gullet” (dt.: Speiseröhre) fahren – einer engen malerischen zwischen der Adelaide-Insel und dem Antarktischer Kontinent ist möglich, wenn das Eis nicht zu dicht ist. Sie können dieses Gebiet vom Schiffsbug aus erkunden, indem Sie den südlichsten Weg mit dem polaren Gelände so nahe wie möglich erreichen.

Pourquoi-Pas-Island: Eventuell umrunden Sie diese Insel, welche nach dem Schiff des berühmten französischen Entdeckers Jean-Baptiste Charcot benannt ist. Diese Gegend ist bekannt für ihre engen Fjorde und hohen, vergletscherten Berge.

Horseshoe Island: Hier befand sich die frühere britische Base-Y aus den 50iger Jahren, die nun unbemannt aber immer noch fast vollständig ausgestattet ist mit fast der gesamten Technik aus der Zeit als sie noch in Betrieb war.

Stonington-Island: Hier befindet sich die ehemalige US East Base und die British Base E, die noch bis 1975 besetzt war. Wenn hier ein Stopp möglich ist, markiert dies den südlichsten Landeplatz der Reise bei 68° Süd. Von dort führt der Weg wieder nach Norden durch den Gunnel-Channel.

Hanusse-Bay: Genießen Sie die zahllosen Eisberge in dieser malerischen Bucht, welche guten Chancen auch Walsichtungen bietet.

9. - 10. Tag: Die Wale des Crystal-Sound

Sie befinden sich nun wieder in der Nähe des Polarkreises und treiben durch die unzähligen Eisschollen des Crystal-Sound auf dem Weg nach Norden. Buckelwal-Sichtungen sind hier häufig. Im Gebiet der Fish-Islands können Sie sich in die Zodiacs begeben oder einen Landgang machen. Für welche Aktivität man sich auch immer entscheidet, die Landschaft ist in diesem Gebiet unvergleichlich. Wahrscheinlich sehen Sie auch weitere Adeliepinguine, die sich auf den Eisschollen aufhalten.

Wenn Sie ein Vogelliebhaber sind, bieten Petermann- und Pléneau-Islands eine große Vielfalt an Vogelarten. Mit dem Zodiac können Sie inmitten der Eisberge umher fahren und Seeleoparden und Krabbenfresser beobachten. Zwerg- und Buckelwale, sowie Eselspinguine sind in diesem Gebiet ebenfalls sehr häufig.

Die Bedingungen in der Drake-Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

11. - 12. Tag: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Ihre Rückreise ist alles andere als einsam. Während Sie die Drake Passage überqueren, werden Sie wieder von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheint diese etwas vertrauter zu sein.

13. Tag: Hin und wieder zurück

Jedes Abenteuer – egal wie groß – muss irgendwann zu Ende gehen. Jetzt ist es Zeit in Ushuaia von Bord zu gehen – aber mit Erinnerungen, die Sie überall dorthin begleiten werden, wo Ihr nächstes Abenteuer liegt.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
06.03.2027	18.03.2027	!	10.350 €
MS Ortelius: Vierbett-Kabine mit Bullauge			
06.03.2027	18.03.2027	✗	12.750 €
MS Ortelius: Dreibett-Kabine mit Bullauge			
06.03.2027	18.03.2027	✔	12.750 €
MS Ortelius: Zweibett-Kabine mit Bullauge			
06.03.2027	18.03.2027	✔	13.250 €
MS Ortelius: Zweibett-Kabine mit Fenster			
06.03.2027	18.03.2027	!	14.600 €
MS Ortelius: Zweibett-Deluxe			
06.03.2027	18.03.2027	✔	15.400 €
MS Ortelius: Zweibett-Superior			

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Schiffsreise und Übernachtungen an Bord des gebuchten Schiffes gemäß der publizierten Reiseroute
- Alle Mahlzeiten einschließlich Snacks, Kaffee und Tee während der gesamten Reise an Bord des Schiffes
- Alle Landausflüge und Aktivitäten während der gesamten Reise inkl. Zodiac-Exkursionen
- Fachkundige Vorträge und Führung eines internationalen Expeditionsteams an Bord und an Land
- Nutzung von Gummistiefel und Schneeschuhen
- Gepäcktransfer zum Schiff am Tag der Abreise in Ushuaia
- Sammeltransfer am Tag der Ausschiffung vom Hafen bis Flughafen Ushuaia (direkt nach der Ausschiffung)
- Alle sonstigen Steuern und Hafengebühren rundum das Schiffsprogramm
- Umfangreiche Reiseunterlagen (Boarding Pass, Reiseinformationen)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Flüge, egal ob Linien- oder Charterflüge
- Landarrangements vor und nach der Schiffsreise (z.B. Hotelübernachtungen an Land)
- Transfers zum / vom Schiff außerhalb der dargestellten inkludierten Leistungen.
- Pass- und Visakosten
- Ein- und Abreisesteuern
- Mahlzeiten an Land
- Reisegepäck, Annullierung und persönliche Versicherung (wird dringend empfohlen)
- Übergepäckgebühren und alle Serviceleistungen an Bord wie Wäscherei, Bar, Getränkekosten und Telekommunikationskosten
- Trinkgeld am Ende der Reisen für das Service-Personal an Bord (Richtlinien auf Anfrage)
- Wichtig:

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 90
Maximalanzahl von Personen: 108

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 25%
- Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 720 vor Reisebeginn möglich.
- Die Anzahlungshöhe sowie das Restzahlungsziel können je nach Reise abweichen. Abweichende Zahlungsbedingungen sind bei der Reise angegeben.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- - An- und Abreise: Wir bieten unterschiedliche individuelle Anreisepakete inklusive Flüge, Hotels in Buenos Aires und in Ushuaia sowie der Transfers und Aktivitäten an. Auch Vor- und Nachprogramme in Argentinien, Chile und Uruguay zur Verlängerung Ihrer Reise schlagen wir gern vor.
- - Einzelreisende aufgepasst: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts und evtl. anderer Nationalität. Es fallen dabei keine Einzelkabinenzuschläge an.
- - Einreisebestimmungen: Für deutsche Staatsbürger reicht ein Reisepass (der über die Rückreise hinaus noch 6 Monate gültig ist) für die Einreise nach Argentinien.

> - ZUR BEACHTUNG: Die hier beschriebenen Tagesprogramme dienen nur zu Ihrer Orientierung. Das Reiseprogramm kann durch den Einfluss lokaler Eis- und Wetterverhältnisse beträchtlich variieren, aber auch, um auf aktuelle Gegebenheiten bezüglich Tierbeobachtung reagieren zu können. Der Expeditionsleiter an Bord bestimmt die endgültige Reiseroute. In Reiserouten können Orte genannt werden, für deren Landung eine Genehmigung erforderlich ist, die von den zuständigen nationalen Behörden erteilt werden muss. Eine solche Genehmigung ist vor der Veröffentlichung dieser Routen nicht gewährt. Flexibilität ist von größter Bedeutung auf Schiffsreisen mit Expeditionscharakter.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.